

**Herausgeber**

Hofheimer Wohnungsbau GmbH  
Elisabethenstraße 1  
65719 Hofheim  
Telefon 06192 9953-50  
Telefax 06192 9953-65  
info@hwb-hofheim.de  
www.hwb-hofheim.de

## **PRESSE - INFORMATION**

02. November 2020

### **Stadtbücherei mit Studiolo – Idee aus der Renaissance wird im Neubau umgesetzt**

HOFHEIM Am Neubau Stadtbücherei wird das Fassadengerüst aufgebaut. Weitere Aktivitäten sind aktuell von außen nicht sichtbar. Im Innenbereich schreitet der Ausbau voran. „Die Hofheimer Wohnungsbau schafft am Kellereiplatz die Räumlichkeiten, die die Bücherei und das Archiv gemeinsam mit den Nutzerinnen und Nutzern mit Leben füllen werden. Wir können allerdings schon Vorfreude auf einige besondere Angebote wecken“, kündigt Josef Mayr, Geschäftsführer der Hofheimer Wohnungsbau GmbH an: So wird es in der neuen Stadtbücherei einen Kreativraum und Studioli geben.

Die Idee für die so genannten Studioli (Mehrzahl von Studiolo) stammt aus der Renaissance. In dieser Zeit war ein Studiolo dem Studium und der Beschäftigung mit den Künsten gewidmet. Ganz so künstlerisch anspruchsvoll sind die Säle, die in der modernen Stadtbücherei geplant sind, zwar nicht, aber das Grundprinzip gilt.

Die beiden Studiolo-Räume sind zum gemeinsamen Lernen oder Arbeiten gedacht. „Es können sich Schülergruppen treffen, aber auch einzelne Personen, die in Ruhe arbeiten oder lesen wollen. Sie eignen sich ebenso für Nachhilfeunterricht oder Hausaufgabenhilfe“, erklärt Nicole Dietzel, die Leiterin der Stadtbücherei Hofheim. „Die beiden Räume können verbunden werden, so dass während einer Führung oder Recherche-Schulung auch eine ganze Schulklasse Platz findet.“

Zusätzlich entsteht auch ein großzügiger Kreativraum. Die Stadtbücherei arbeitet im Bereich der Leseförderung gerne mit kreativen Elementen, etwa zu einem Bilderbuch, um das Gehörte zu vertiefen beziehungsweise aktiv umzusetzen. So liegt die Einrichtung eines Kreativraumes zum Malen, Basteln und Werken mit verschiedenen Materialien nahe. Seine Vorteile: Andere Leserinnen und Leser werden nicht gestört, wenn es mal etwas lauter zugeht, und die Medien müssen nicht geschützt werden. Als zusätzliche Anregung werden im Umfeld des Raumes Kreativbücher präsentiert. Und wenn einmal nicht gemalt wird, kann der Raum als Veranstaltungsfläche für Workshops mit digitalen und analogen Themen genutzt werden.

Damit nicht genug: Die Ausstattung des Kreativraums ist eine Grundlage, auf der weitere Nutzungsmöglichkeiten entwickelt werden können. Vorgesehen sind zum Beispiel VR-Brillen

(Virtual Reality) und Bee-Bots, die spielerisch in das Thema Programmierung einführen. Nicole Dietzel: „Wir lassen uns die Möglichkeit offen, auf Wünsche reagieren zu können. Die künftigen Nutzerinnen und Nutzer spielen die wichtigste Rolle, denn für sie ist das Angebot gemacht.“

Vorbild für die Ideen sind andere Bibliotheken, die sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbücherei im Vorfeld des Neubaus angesehen haben. „Wir haben uns in Wiesbaden und in Hanau, aber auch in den Niederlanden inspirieren lassen. Je nach den Vorlieben und Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer und dem Budget der Stadtbibliotheken fallen diese sehr unterschiedlich aus. Von einer Schreibwerkstatt über die Ausstattung mit Nähmaschinen bis hin zum 3D-Drucker ist alles möglich“, beschreibt Dietzel.

„Wir wünschen uns die Stadtbücherei als Erlebnisraum, der unterschiedliche Menschen zusammenbringt, vernetzt und den Austausch untereinander fördert,“ macht Dietzel die Grundidee der neuen Stadtbücherei deutlich.

Ansprechpartner für die Presse:  
Magistrat der Stadt Hofheim am Taunus,  
Iris Bernardelli, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Tel. 06192 / 202 – 221, Fax 06192 / 202 – 5221,  
E-Mail: [ibernardelli@hofheim.de](mailto:ibernardelli@hofheim.de)